

## Schulleiter sehen Pläne kritisch



Die Landesregierung will die Entlastungsstunden kürzen, die Lehrer für die Organisation außerschulischer Angebote bekommen. Am Gymnasium Bad Waldsee wäre davon auch die Organisation von Sportereignissen wie „Jugend trainiert für Olympia“ betroffen. (Foto: Shutterstock)

Von Melanie Braith

**BAD WALDSEE** Derzeit diskutiert die Landesregierungen Kürzungen an den Gymnasien. Dabei geht es vor allem um Stunden, die Lehrer im außerschulischen Bereich leisten. Unter den Eltern regt sich nun Widerstand und auch in Bad Waldsee und Aulendorf sieht man diesen Plänen mit gemischten Gefühlen entgegen.

Wenn die Sparpläne der Regierung auf dem aktuellen Stand umgesetzt werden, verliert das Gymnasium Bad Waldsee 14 Stunden, die bislang an Lehrer für Zusatzaufgaben vergeben werden konnten. Ein Lehrer hat 25 sogenannte Deputatsstunden pro Woche. Deputatsstunden sind reine Unterrichtsstunden. Macht nun ein Lehrer eine Stunde pro Woche ein zusätzliches Angebot (zum Beispiel eine AG), muss er dafür nur 24 Stunden Unterricht pro Woche machen. In Zukunft soll diese Art von Ausgleich nicht mehr möglich sein. Bietet ein Lehrer eine Stunde lang eine AG an, muss er trotzdem seine 25 Unterrichtsstunden halten.

In Bad Waldsee würde die Kürzung mehrere Bereiche betreffen. So werden zum Beispiel die Stunden, die Lehrer für die Ausbildung für Praktikanten, für die Organisation der Hausaufgabenbetreuung und für die Betreuung der Referendare aufwenden, gekürzt. „Darunter

fallen zum Beispiel auch Stunden für die Organisation von „Jugend trainiert für Olympia“, die Pressearbeit, die Organisation von Berufs- und Studienorientierung und einiges mehr“, sagt der Schulleiter des Bad Waldseer Gymnasiums, Wolfram Winger. „Es wäre traurig, wenn es so wäre, weil man diese ganzen Tätigkeiten ja ausüben muss und viele Kollegen ohnehin schon an der Grenze dessen sind, was sie machen können“, sagt Winger. Auf der anderen Seite sei man aber auch einsichtig, dass das Land sparen und das Kultusministerium seinen Beitrag dazu leisten müsse. „In Zukunft sollen die Gymnasien ja zum Beispiel auch Kulturbeauftragte ernennen“, sagt Winger. „Der Kulturbeauftragte muss einiges zusätzlich machen und wenn es dafür keine Entlastung gibt, ist das ein ganz schöner Brocken.“

Thomas Asche, Gesamtelternbeiratsvorsitzender in Bad Waldsee, sieht die Sparpläne kritisch. „Meiner Meinung nach ist es frustrierend für die

Lehrer, wenn immer nur gekürzt wird. Das spiegelt sich womöglich auch bei den Schülern wieder.“  
Asche hält die Argumentation, mit denen die Kürzungen begründet werden teilweise für nicht nachvollziehbar. „Bei Dingen wie der Referendatsbetreuung ist es einfach nötig, dass sich jemand darum kümmert. Mir scheint es so, als ob darauf spekuliert wird, dass diese Aufgaben dann einfach trotzdem gemacht werden. Ohne Ausgleich. Weil der Beruf ja ein Stück weit immer auch Berufung ist.“



Asche schlägt vor, dass in Zukunft nicht mehr ausdifferenziert wird, wie viele Entlastungsstunden es für welche Aufgaben gibt. „Man sollte jeder Schule ein Gesamtkontingent an Entlastungsstunden geben, so dass der Schulleiter selbst entscheiden kann, für was er diese Stunden verwendet. Er weiß schließlich am besten, was an seiner eigenen Schule benötigt wird.“

### **Aulendorf verliert drei Stunden**

Am Gymnasium in Aulendorf reduziert sich die Zahl der Stunden, die für Zusatzaufgaben vergeben werden können, von acht auf fünf Stunden. „Die Hausaufgabenbetreuung steht zur Disposition und das ist ein Punkt, der unsere Schüler hart trifft. Man kann sagen, dass Lehrer als Fachkräfte für die Hausaufgabenbetreuung um 100 Prozent reduziert werden sollen“, sagt Karl Binder, Schulleiter des Gymnasiums Aulendorf. „Die Ankündigungen habe ich bekommen, wie der Stand der Dinge ist, weiß man aber nicht“, sagt Binder. „Dass auf Seite der Schulen da niemand begeistert ist, kann ich Ihnen bestätigen.“

(Aktualisiert: 07.05.2013 09:38)

[http://www.schwaebische.de/region/oberschwaben/bad-waldsee/stadtnachrichten-bad-waldsee\\_artikel,-Schulleiter-sehen-Plaene-kritisch-\\_arid,5434509.html](http://www.schwaebische.de/region/oberschwaben/bad-waldsee/stadtnachrichten-bad-waldsee_artikel,-Schulleiter-sehen-Plaene-kritisch-_arid,5434509.html)